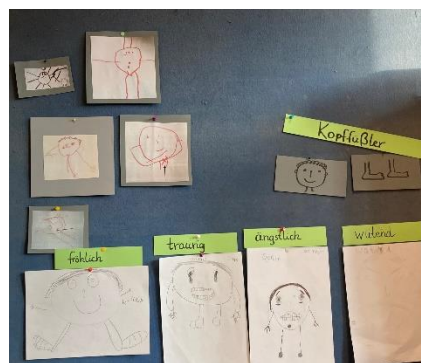


Sehr geehrter Herr Antes,

wir sind die Klasse 4a der Nibelungenschule Heppenheim und haben im Kunstunterricht von Ihnen und Ihrer Kunst erfahren. Wir wollten Ihnen unbedingt einen Brief schreiben, freundlicherweise hat die Universität in Karlsruhe uns ihre Adresse gegeben. Toll, dass aus Heppenheim ein bekannter Künstler kommt.

Im Kunstunterricht haben wir uns zuerst Kinderzeichnungen angesehen und den Begriff „Kopffüßler“ kennengelernt.



Dazu haben wir dann auf Papier eigene Kopffüßler gemalt. Hier sind einige unserer Bilder:





Danach hat unsere Lehrerin von Ihnen erzählt und uns einige Ihrer Bilder gezeigt.

Im Raum der Sparkassenstiftung haben wir dann die dort hängenden Bilder im Original gesehen. Besonders gut gefiel einigen von uns die Statue aus Gold. Auch das große dunkle Haus fanden wir interessant. Ob darin ein Kopffüßler wohnt?



Einen weiteren Gang haben wir dann zu Ihrer großen Statue gemacht, die im Garten der Firma Infectopharm steht.

Hinterher haben wir aus Pappe nach Ihrer Idee eigene Skulpturen gebaut. Es war gar nicht so einfach, die Figuren zum Stehen zu bringen.

Auch davon haben wir Bilder für Sie:



Im Laufe der Unterrichtsreihe sind uns viele Fragen an Sie eingefallen.

Wann haben Sie mit dem Zeichnen begonnen? Haben Sie das Talent geerbt, oder entwickelt? Wie kommen Sie auf die Idee zu Ihren Kunstwerken? Welche Farben benutzen Sie? Wie haben Sie die Gold-Skulptur gemacht? Wie schaffen Sie es, so große Skulpturen zu machen? Haben Sie Tipps für uns? Wie fühlt es sich an, berühmt zu sein?

Mit einem fröhlichen Gruß aus Heppenheim,  
die Kinder der Klasse 4a.

Heppenheim, den 7.12.22



Mit einem fröhlichen Gruß aus Heppenheim,  
die Kinder der Klasse 4a.

metmet

Arslan

Hannah

Jonathan  
Rahmann

Maja Seyyid

Moritz

Besmira  
Viktorian

Malke

Jonasz.

Ela

ELIAS

Maira

Stefan

Heppenheim, den 7.12.22

Selket

 Nibelungenschule  
Heppenheim

Nibelungstraße 12  
64646 Heppenheim

MAX

Felix